Liechtenstein
Olympic Committee

Protokoll
33. Delegiertenversammlung des Liechtenstein Olympic Committee vom 12. Mai 2026

NR.	33
ORT	Liechtensteinische Landesbank AG, Haus Giessen, Aeulestrasse 70, Vaduz
Datum	Dienstag, 12. Mai 2026 18:30 – 20:15 Uhr
TEILNEHMENDE	Gemäss Präsenzliste 81 Anwesende Delegierte und stimmberechtigte Ehrenmitglieder
GEHT AN	I.D. Prinzessin Nora von und zu Liechtenstein, IOC-Mitglied Ehrenmitglieder Delegierte und Verbände Athletenkommission Vorstand LOC Sportministerium Stabsstelle für Sport International Olympic Committee European Olympic Committees

Protokoll 33. Delegiertenversammlung des Liechtenstein Olympic Committee

1. Begrüssung, Konstituierung der Versammlung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Stefan Marxer begrüsst im Namen des LOC-Vorstandes die anwesenden Ehrenmitglieder, die Delegierten der Sportverbände und Einzelvereine, die Vertreter*innen der Athletenkommission, die Vertreter der Olympioniken, die Vertreter des Sportministeriums und der Stabsstelle für Sport, die Kommissionsmitglieder sowie die Gäste und Medienvertreter*innen. IOC-Mitglied I.D. Prinzessin Nora sowie LOC-Vorstandsmitglied Raphael Schwendinger fehlen entschuldigt.

Die Mitglieder der Delegiertenversammlung wurden schriftlich über das Datum der Delegiertenversammlung informiert und die statutarisch erforderlichen Versammlungsunterlagen zugestellt.

Feststellung: Die Versammlung wurde ordnungsgemäss einberufen und ist somit beschlussfähig. Die Delegiertenversammlung genehmigt die Traktandenliste.

Die Präsenz der Mitglieder der Delegiertenversammlung wird wie folgt festgestellt:

46	Sportverbände und Einzelvereine:	81 von	Delegiertenstimmen
	Ehrenmitglieder:	5 von 18	Stimmen
	IOC-Mitglied:	0 von 1	Stimme
	Athletenvertretung	2 von 3	Stimmen
TOTAL anwesende Delegiertenstimmen:		**81**	
von insgesamt	133	60.9 %	
Einfaches Mehr		41	
2/3-Mehrheit		54	

Die Sachgeschäfte der Delegiertenversammlung werden in offener Abstimmung erledigt, sofern nicht mindestens zehn stimmberechtigte Mitglieder eine geheime Abstimmung verlangen. Beschlüsse der Delegiertenversammlung bedürfen der einfachen Stimmenmehrheit, es sei denn die Statuten sehen ein bestimmtes Quorum vor. Dies betrifft den Ausschluss von Mitgliedern, Statutenänderungen und die Auflösung des LOC.

Die von der Delegiertenversammlung vorzunehmenden Wahlen erfolgen in geheimer und schriftlicher Wahl, sofern nicht 95 % der anwesenden, stimmberechtigten Mitglieder der Delegiertenversammlung eine offene Abstimmung beschliessen. Mit demselben Quorum kann auch eine Gesamtwahl der Vorstandsmitglieder beschlossen werden.

Bei Wahlen gilt im 1. Wahlgang das absolute Mehr der gültigen Stimmen, im 2. Wahlgang das relative Mehr der gültigen Stimmen. Nur anwesende, stimmberechtigte Mitglieder der Delegiertenversammlung sind zur Stimmabgabe berechtigt. Enthaltungen und ungültige Stimmen werden zur Bestimmung des absoluten Mehrs nicht gezählt.

Wahl der Stimmenzähler*innen

Antrag: der Präsident beantragt, dass Gerhard Kieber (ACFL) und Philipe Schürmann (LVBV), zu Stimmenzähler*innen gewählt werden.

Beschluss: Die Delegiertenversammlung wählt Gerhard Kieber und Philipe Schürmann einstimmig zu den Stimmzählernder 33. LOC-Delegiertenversammlung.

Wahl Protokollführer*in

Antrag: Der Präsident beantragt, dass Patrick Risch, Mitarbeiter der LOC-Geschäftsstelle, zum Protokollführer gewählt wird.

Beschluss: Die Delegiertenversammlung wählt Patrick Risch einstimmig zum Protokollführer der 33. LOC-Delegiertenversammlung.

2. Genehmigung des Protokolls der Delegiertenversammlung vom 19. Mai 2025

Das Protokoll wurde den Delegierten im Vorfeld der Versammlung zugestellt.

Feststellung: Auf Anfrage des Präsidenten wird auf das Vorlesen des Protokolls der Delegiertenversammlung vom 19. Mai 2025 verzichtet.

Antrag: Der Vorstand beantragt bei der Delegiertenversammlung, die Genehmigung des Protokolls der Delegiertenversammlung vom 19. Mai 2025.

Beschluss: Das Protokoll der Delegiertenversammlung vom 19. Mai 2025 wird einstimmig (ohne Enthaltung) genehmigt.

3. Entgegennahme und Genehmigung des Jahresberichts 2025

LOC-Präsident Stefan Marxer geht auf einzelne Höhepunkte des Sportjahres 2025 ein.

Feststellung: Die Delegiertenversammlung verzichtet auf das Vorlesen des Jahresberichts 2025.

Antrag: Der Vorstand beantragt bei der Delegiertenversammlung, den Jahresbericht 2025 zu genehmigen.

Beschluss: Der Jahresbericht 2025 wird von der Delegiertenversammlung einstimmig (ohne Enthaltung) genehmigt.

4. Entgegennahme und Genehmigung der Jahresrechnung 2025

Das LOC schliesst das Geschäftsjahr 2025 mit einem Jahresverlust von CHF 99’857 ab. Dies steht im Gegensatz zu einem budgetierten Verlust von CHF 186‘700 und einem Vorjahresgewinn von CHF 31'524. Das Eigenkapital reduziert sich durch den Verlust um 13,8 % auf CHF 622‘099. Hauptgründe für den Verlust sind die hohen Ausgaben für Olympische Missionen, die im Berichtsjahr 2025 durchgeführt wurden, sowie unrealisierte Währungsverluste auf den Fremdwährungskonti des LOC.

Geschäftsleiter Beat Wachter präsentiert und erläutert die Zahlen des vergangenen Jahres.

Antrag: Der Vorstand beantragt bei der Delegiertenversammlung, die Jahresrechnung 2025 zu genehmigen.

Beschluss: Die Jahresrechnung 2025 wird von der Delegiertenversammlung einstimmig (ohne Enthaltung) genehmigt.

5. Kenntnisnahme des Berichts der Revisionsstelle und Entlastung des Vorstandes

Feststellung: die Delegiertenversammlung nimmt den Revisionsbericht zur Kenntnis.

Antrag: Der Vorstand beantragt bei der Delegiertenversammlung, den Vorstand für das Geschäftsjahr 2025 zu entlasten.

Beschluss: Die Delegiertenversammlung entlastet den Vorstand einstimmig (ohne Enthaltung) für das Geschäftsjahr 2025

6. Jahresbeitrag

Antrag: Der Vorstand beantragt bei der Delegiertenversammlung auch weiterhin einen Jahresbeitrag von CHF 0.- zu erheben.

Beschluss: die Delegiertenversammlung beschliesst einstimmig, den Jahresbeitrag bei CHF 0 zu belassen.

7. Genehmigung des Jahresbudgets 2027

LOC-Geschäftsleiter Beat Wachter stellt das Jahresbudget 2027 vor und geht auf alle Positionen ein. Budgetiert wird ein Jahresverlust von CHF 175'000.-.

Bemerkungen der Delegiertenversammlung:

- keine

Antrag: Der Vorstand beantragt bei der Delegiertenversammlung die Genehmigung des Jahresbudgets 2027.

Beschluss: die Delegierten genehmigen einstimmig (ohne Enthaltung) das Budget für das Jahr 2027.

8. Änderung der Statuten

Der Vorstand empfiehlt der Delegiertenversammlung die maximale Amtszeit der Mitglieder des Breiten- und des Leistungssport-Ausschuss von derzeit 8 auf neu 12 Jahre anzuheben und somit den Amtszeiten im LOC-Vorstand anzugleichen. Dies betrifft Art. 22 Abs. 3) sowie Art. 26 Abs. 3).

Weiters soll Art. 17 Abs. 6) dahingehend abgeändert werden, dass bei Wahlen die Enthaltungen nicht zur Berechnung des relativen Mehrs berücksichtigt werden.

Antrag: Der Vorstand beantragt bei der Delegiertenversammlung, den Änderungen der Statuten per 01.06.2026 zuzustimmen.

Beschluss: die Delegiertenversammlung verabschiedet die vorgeschlagenen Änderungen an den Artikeln 17 Abs. 6), 22 Abs. 3) sowie 26 Abs. 3) einstimmig (ohne Enthaltung).

Art 17: einstimmig

Art 22 und 26: einstimmig

9. Wahl des Präsidenten

Antrag: der LOC Vorstand beantragt bei der Delegiertenversammlung, ...

1. Alle vorzunehmenden Wahlen in einer offenen Abstimmung durchzuführen;
2. den amtierenden Präsidenten Stefan Marxer für eine Mandatsdauer von vier Jahren bis und mit 2030 zum Präsidenten wiederzuwählen.

Peter Näf hat die Frage gestellt, warum der Präsident und Vize-Präsident im selben Jahr gewählt werden und ob es nicht besser wäre, diese in unterschiedlichen Jahren zu wählen. Der Vorstand wird sich dieser Frage annehmen.

Beschlüsse:

1. Die Delegiertenversammlung genehmigt die Durchführung offener Wahlen für alle Ämter einstimmig (ohne Enthaltung).
2. Die Delegiertenversammlung wählt Stefan Marxer einstimmig (ohne Enthaltung) zum Präsidenten des LOC für eine Mandatsdauer von vier Jahren bis und mit 2030

10. Wahl der Vorstandsmitglieder

Antrag: Der Vorstand beantragt bei der Delegiertenversammlung, I.D. Prinzessin Anunciata von und zu Liechtenstein (bisher) und Johanna Heeb (bisher) als Mitglieder des LOC Vorstandes für eine Mandatsdauer von 4 Jahren bis und mit 2030 wieder zu wählen.

Beschluss: Die Delegiertenversammlung wählt I.D. Prinzessin Anunciata von und zu Liechtenstein (bisher) einstimmig, sowie in einem separaten Wahlgang Johanna Heeb (bisher) einstimmig (ohne Enthaltung) zu Mitgliedern des LOC Vorstandes für eine Mandatsdauer von 4 Jahren bis und mit 2030.

11. Wahl von zwei Vertreterinnen in den Breitensport-Ausschuss

Antrag: Der Vorstand beantragt bei der Delegiertenversammlung, Matilda Holzer für eine Mandatsdauer von **zwei** Jahren bis und mit **2028**, und Jessica Briker für eine Mandatsdauer von **vier** Jahren bis und mit **2030** zu wählen.

Beschluss: Die Delegiertenversammlung wählt einstimmig (ohne Enthaltung) Matilda Holzer für eine Mandatsdauer von zwei Jahren bis und mit 2028 sowie Jessica Briker (einstimmig bei einer Enthaltung Jessica) für eine Mandatsdauer von vier Jahren bis und mit 2030 zu Mitgliedern des Breitensport-Ausschusses.

12. Wahl des Vertreters eines Sommersport-Verbandes, des Vertreters eines Wintersport-Verbandes und der Athletenvertreterin in den Leistungssport-Ausschuss

Antrag: Der Vorstand beantragt bei der Delegiertenversammlung,

- die Athletenvertreterin Stephanie Vogt für **vier** Jahre bis **2030** zu wählen;
- den Vertreter der Wintersportverbände – Marco Büchel - für **zwei** Jahre bis **2028** zu wählen;
- den Vertreter der Sommersportverbände – Martin Püntener - für **vier** Jahre bis **2030** zu wählen.

Michael Lampert (Athletenkommission) hat die Frage aufgeworfen, warum in den Ausschuss nur Verbandsvertreter von Olympischen Sportarten gewählt werden können. Der Vorstand nimmt diese Frage mit und klärt diese ab.

Beschluss: Die Delegiertenversammlung wählt einstimmig (ohne Enthaltung) die Athletenvertreterin Stephanie Vogt für eine Mandatsdauer von vier Jahren bis und mit 2030, den Vertreter der Wintersportverbände Marco Büchel für eine Mandatsdauer von zwei Jahren bis und mit 2028 sowie den Vertreter der Sommersportarten Martin Püntener für eine Mandatsdauer von vier Jahren bis und mit 2030 zu Mitgliedern des Leistungssport-Ausschusses.

13. Wahl der Revisionsstelle

Antrag: Der Vorstand beantragt bei der Delegiertenversammlung, die LIREX AG, Schaan, als Revisionsstelle für ein Jahr zu wählen.

Beschluss: die Delegiertenversammlung wählt die LIREX AG einstimmig (ohne Enthaltung) zur Revisionsstelle für das Rechnungsjahr 2026.

14. Behandlung von Anträgen der Mitglieder und des Vorstandes

Es sind keine Anträge der Mitglieder eingegangen.

15. Good Practice Projektförderung Breitensport

Das LOC zeichnet folgende Verbände und Projekte für ihre Good Practice in der Projektförderung Breitensport aus:

- Liechtensteiner Eislaufverband: Internationale Camps und Massnahmen zur Mitgliedergewinnung
- Liechtensteinischer Skiverband: Off Snow Event und Massnahmen zur Mitglieder-Gewinnung
- Liechtenstein Rugby Union: Konsequente Umsetzung strategischer Massnahmen

16. Varia und Termine

- Revision Vereinsrecht
- Ausschreibung Stipendium für CAS Sportverbandsmanagement von Swiss Olympic und BASPO
- Reminder Eingabe Basisbeitrag und Projektförderung Breitensport: Deadline am 31. Mai 2026
- Durchführung 1. LOC-Sportstammtisch „Finanzen im Verein“: 27. Mai, ab 11.30 Uhr, im Kellertheater des Vaduzer Saal
- Veranstaltungsmaterial (Tischläufer, Zelte, usw) kann beim LOC kostenlos bezogen werden

Für das Protokoll
Vaduz, 12. Mai 2026

Stefan Marxer
Präsident

Beat Wachter
Geschäftsleiter

Patrick Risch
Protokollführer